

Paula Fünfeck

**PINIENKERNE
WACHSEN NICHT IN TÜTEN**

© henschel SCHAUSPIEL Theaterverlag Berlin GmbH 2004

Als unverkäufliches Manuskript vervielfältigt. Alle Rechte am Text, auch einzelner Abschnitte, vorbehalten, insbesondere die der Aufführung durch Berufs- und Laienbühnen, des öffentlichen Vortrags, der Buchpublikation und Übersetzung, der Übertragung, Verfilmung oder Aufzeichnung durch Rundfunk, Fernsehen oder andere audiovisuelle Medien.

Das Vervielfältigen, Ausschreiben der Rollen sowie die Weitergabe der Bücher ist untersagt. Eine Verletzung dieser Verpflichtungen verstößt gegen das Urheberrecht und zieht zivil- und strafrechtliche Folgen nach sich.

Die Werknutzungsrechte können vertraglich erworben werden von:

henschel SCHAUSPIEL
Marienburger Straße 28
10405 Berlin

Wird das Stück nicht zur Aufführung oder Sendung angenommen, so ist dieses Ansichtsexemplar unverzüglich an den Verlag zurückzusenden.

PERSONEN

Mutter Nate

Herr Grand

Bär

Kaufmann

Zeit

BÜHNE

Garten mit herrlicher Prachtpinie, ein Ende der Welt mit Schild, Kaufmannsladen, anderes Ende der Welt, ebenfalls mit Schild

I/1

Eine großherrliche Prachtpinie, die HelleLachSonne bestrahlt sie. An den Ästen des Baums viele Zapfen. Auf einem Campingstuhl sitzt Herr Grand, vor sich eine Maß Bier. Die Füße hoch, guckt er Löcher in die Luft. Er guckt ins Blaue. Daher sind die Löcher blau. In reichlicher Menge häufen sie sich neben ihm.

Herr Grand

Was könnte
Das Stärkste sein auf der Welt das
Stärkste was könnte das
Wo ist die Liste

Mutter Nate sagt immer
Du also ich ich gucke
Löcher in die Luft
Du guckst Löcher in die Luft
Sagt sie dabei denke ich wo
War gleich die Liste ah ha
Buchstabe A
Anfang
Augenblicke
Angst das ist nicht am stärksten ich denke nicht nein

Buchstabe
Bachstube Badestube Studebabe
Bababaduba boboba BosheitBilligangeboteBär

Bär na klar ich denke ein
Bär ist stark

(Der Bär zeigt sich.)

Vielviel stärker denk ich jedenfalls als ein
Mensch der ist eigentlich schwach

(Der Kaufmann zeigt sich.)

Ein Bär dagegen kann wenn er wütend wird einen
Baum umwerfen so stark ist der

(Er läuft, als er den Bären sieht, erschrocken davon. Der Bär läuft, als er den Kaufmann sieht, hinter ihm her.)

So
Sonne aber ja
Sonnenklar wie Kloßbrühe so ne Sonne ist
Ungeheuerlich stark

(Die Sonne läßt ihr lautes Lachen hören. Das Licht wird mehr.)

Wenn sie lacht und nicht grad ne Tränenwolke vor hat
So lang ist die Wolke stärker
Für mein Gefühl hier zumindest

(Die Wolke läßt ein leises Weinen hören. Das Licht wird weniger. Herr Grand beregenschirmt sich mit einem blauen GuckindieLuftLoch.)

Allerdings was am allerstärksten ist scheint mir das ist die
Richtig genau das ist die zurück zum A wie Anfang die
Ameise wieso
Nun
Eine kleine Ameise allein kann das
Vielfache ihres eignen Gewichts wegschleppen

(Eine Ameise trägt einen Stapel Ameisen von rechts nach links.)

Zum Beispiel einen Pinienkern

(Er wirft seinen Schuh in den Baum und holt damit einen Pinienzapfen vom Baum. Bläst den Zapfen an, der Zapfen springt auf. Herr Grand zeigt einen Pinienkern.)

Wenn ich so drüber nachdenke der
Pinienkern hier ist vielleicht noch ein bißchen stärker als die
Ameise in ihm steckt ein ganzer neuer Baum

Wenn ich denk in jedem dieser vielen Kerne
Die in jedem dieser vielen Zapfen stecken die an
Jedem dieser Bäume hängen ein
Neuer Baum undenkbar

(Baumkatastrophenfatamorgana. Herr Grand nascht den Kern.)

Wenn er nicht vorher gegessen wird
Wenn die Ameise ihn an die rechte Stelle schleppt die
Sonne drauf lacht

(Lautes Lachen. Baumkatastrophenfatamorgana verschwindet.)

Wenn die Wolke drauf weint von Zeit zu Zeit

(Leises Weinen.)

Wenn er Erde hat um darin Wurzel zu fassen
Und wenn er vor allem
Zeit hat

*(Herr Grand wirft seine Armbanduhr in das Bierglas. Rührt gemütlich um.
Der Schuh, den Herr Grand noch am Fuß hat, fängt an zu qualmen.)*

100 Jahre
Oder 200
Oder oder
Zu wachsen

I/2

Mutter Nate wühlt sich aus dem BlaueLuftlöcherBlätterHaufen hervor.

Mutter Nate Sag mal Herr Grand
 Hältst du das für die feine Art
 Dauernd sitzt du hier rum guckst
 Löcher in die blauelaue Luft du
 Rümpelst das ganze Gärtchen voll mit diesen
 Blauenflauen Latschen äh flauenblauen Flatschen äh

Tu mir den Gefallen verschwinde
Ich mag dich im Ernst nicht mehr sehen
Lang genug hast du hier herumgedöst

Herr Grand Aber Mutter Nate was ist in Sie gefahren was
 Hab ich getan ich verspreche ich
 Kann mich bessern hm
 Soll ich zur Abwechslung gelbe Löcher in die Luft gucken

(Er tut es.)

Mutter Nate Herrgott noch mal Herr Grand ich will hier
 Gar keine Löcher in der Luft haben keine
 Schwarzen keine grünen keine goldenen nein
 Ich hab die Nase voll davon du mußt woandershin
 Wenigstens für eine Weile
 Geh meinetwegen ans Ende der Welt da
 Stören die Löcher keinen

*(Sie wendet sich, viel Garten- und Aufräumarbeit demonstrierend – wie z.B.
UnterGeächzundGestöhn säen – ab und entfernt sich.)*

Herr Grand Schön
 Wenn du unbedingt willst was
 Hat sie nur
 Kriegt sie vielleicht ihre Tage

(Herr Grand geht schmallend weg. Bevor er das Terrain läßt, schmeißt er den qualmenden Schuh in den Baum, wo er im Geäst hängenbleibt.)

Wenn niemand mich in Ruhe denken läßt

I/3

Der Kaufmann in Angst und Schrecken.

Kaufmann Hab ich ihn abgeschüttelt brrrr der
Schreck sitzt mir brrr
Noch in den Gliedern
Der fletschte die Zähne der brummte
Der wollt mich nicken Weißen zerreißen beißen brrrr das
Beste wird sein ich klettere auf den Baum hier
Da bin ich sicherer vor dem Bären

(Er klettert auf den Baum.)

Was wächst hier was
Ist das für ein Baum ein
Schuhbaum ein
Puh ein ein StinkmaukenSchuhbaum

(Er schleudert den Schuh weit fort.)

Mutter Nate Aaautsch jetzt
Hört der Spaß aber auf Herr Grand
Mir deine Schuh mir deine
Stinkfaulen DenkmaukenSchuh an die Nase zu werfen

(Sie erscheint wütend.)

Kaufmann Verzeihung das
Das bin nur ich gewesen ich
Der Kaufmann
Ich hab den Schuh geworfen er er
Hing in den Zweigen und roch so so puh ich
Wußte nicht daß Schuhe auf Bäumen wachsen

Mutter Nate Das tun sie auch nicht das ist der
StinkmaukenDenkSchuh vom Herrn Grand diesem Rüpel ich
Mußte ihn fortschicken fort fort fort fort fort mußte der der

Barfuß zum
Ende der Welt der
Holt sich den Tod Hergott nochmal wie alt ist der denn

Wieso schmeißt er seinen Schuh in meinen herrlichen
Prachtpinienbaum was hatten Sie noch gefragt ob da
Schuhe oh nein

Auf dem Baum da wachsen nur Pinienzapfen mit den
Saftigsten köstlichsten schmackhaftesten Pinienkernen im
Ganzen Garten gottseidank weiß es keiner herrje
Sonst kämen die Leut von überallher die würden die
Zapfen vom Baum abreißen sie
Würden alles mögliche anstellen um nur an die
Kerne zu kommen

Barfuß ans Ende der Welt
Herr Grand du holst dir den Tod du
Mußt deinen Schuh mitnehmen Herr Grand

Herr Grand

(Sie läuft, Herrn Grand einzuholen.)

Kaufmann

Saftige köstliche Pinienkerne das wär ja eine
Ungemein tolle Neuigkeit für einen Kaufmann wie mich
Ich glaub mir kommt da eine Geschäftsidee

(Er reißt einen Pinienzapfen ab und zerkloppt ihn. Zerknackt die Schale und kostet den Kern.)

Erste Wahl
Wenn die der Bär probiert dann
Rührt der keinen klapprigen Kaufmann mehr an
Und ich werd womöglich n reicher Mann

(Er reißt ruppig etliche Zapfen vom Baum ab und macht sich mit ihnen aus dem Staub.)

II/1

Ende der Welt. Ein Schild, Aufschrift: 'Zurück! Hier Weltende'. Herr Grand.

Herr Grand

Hier ist wohl das Ende der Welt

Laut Schild gehts nur in eine Richtung weiter nur
Zurück

Am Ende der Welt gehts natürlich nur zurück
S wär ja sonst nicht das Ende der Welt oder

(Versucht, nach vorwärts zu kommen. Schlägt sich die Nase blutig.)

Tatsache nur zurück
Aha dann bin ich ja da wie angenehm ich
Muß mich nicht damit herumschlagen in welche
Richtung es mit mir weitergehn soll ob

Vor oder zurück
Rov redo ruzück
Cküzur rucküz kückeküückü verrick verreck
Vorrück wie verrückt zudrück zickzack
Zackzack zwickzwack
Zweck weg oder doch lieber
Hier geh ich einfach zurück wenn ich ne
Luftveränderung brauche obwohl

Bin ich erst mal ein Stück zurückgegangen gehts wieder in
Sämtliche Richtungen weiter
Wieder vor oder zurück
Rov redo ruzück
Cküzur rucküz kückeküückü verrick verreck
Vorrück wie verrückt zudrück zickzack
Zackzack zwickzwack
Zweck weg das
Beste wird sein ich setz mich hierher bis ich s vor
Hunger nicht mehr aushalte

Irgendwann hat Mutter Nate sicher Sehnsucht nach mir
Vom Warten
Und läßt mich zurück in den Garten

II/2

Mutter Nate ist ans andere Ende der Welt gelaufen. Es sieht fast genauso aus wie das andereandere Ende der Welt. Ein Schild: 'Zurück – Hier auch Weltende'. Herr Grand fehlt jedoch.

Mutter Nate Hätte sich einer denken können daß er nicht da ist äh
Hier ist
Und hier ist hier und da ist einfach überall und jetzt
Na

Stell ich den Stinkschuh da ab
Ich muß zurück
Der Garten darf nicht verwildern grad jetzt nicht die
Pinie kriegt grad ihre Zapfen ich hör sie leben und
Reden bis hierher
Psst

*(Mutter Nate stellt ihre Ohren auf Empfang. Sie könnten zu blinken be-
ginnen. Erscheinung des Gartens, z. B. en miniature. In Abwesenheit der
Autoritätspersonen zeigt der stolze Baum sich von seiner gesprächigen
Seite.)*

Prachtpinie Herrlicher Tag für einen Prrrachtpinienbaum
Sonne bescheint mich von oben bis unten

Mutter Nate Ah alles in Ordnung

Prachtpinie Ameisen
Klein wie Sandkörner krrrabbeln zu meinen Wurrzeln

Hallo Krrrabbelameisen

Stimme der Ameisen Hallo Prachtpinie

Prachtpinie Ich steh hier knackfaul auf dem Berrrg
Laß mir vom Morrrgen bis Abend die
Kerrrne in den Zapfen rreif werden

Mutter Nate Die Gute

Prachtpinie Huhu Lachsonne
Schön dich zu sehn

Stimme der Lachsonne Danke dich ahahauch
Prächtig siehst du aus mit deinen vielen Zahahapfen

Prachtpinie Die hab ich dir zu verdanken weil du mich
Immer so schön bescheinst
Hach meine Zapfen knacken schon genüßlich

Bald sind sie fällig dann
Machen die sich von den Ästen los lassen sich fallen und ich
Heb meine Äste zum Himmel und spiele Wolkenstreicheln

*(Die Haare von Mutter Nate steigen steil in die Höhe. Das bedeutet:
ImGartenistwasfaulAlarm.)*

Au meine Zapfen au meine
Armen Äste
Ein astbrechender Zapfenbrecher ein Einbrecher au

Mutter Nate

Vergreift sich wer an meiner Pinie
Da ist was im Busch äh im Baum
Der Kaufmann
Hach was plapperst du auch herum Mutter Nate
Hältst Fremden gegenüber nicht deinen Mund
Zu viel reden ist ungesund

(Sie kehrt eilig um.)

III/1

Der Garten. Der Bär kommt mit einer Tüte, voller Behagen, setzt sich unter den Baum.

Bär

Hm was Nagelbrandneues gibts jetzt bei som Kaufmännchen
Pinienkerne hmm

(Der Bär steckt die Schnauze in die Tüte, ein Pinienzapfen löst sich von einem Ast und fällt dem Bären mitten auf den Kopf.)

Autsch
n oller Zapfen

Dich schmeiß ich weit weg
Pjjju

(Er tut es.)

Aber nu schleckern hm weiß der
Fuchs wer so was Leckeres machen kann

(Der Bär steckt wieder die Schnauze in die Tüte. Ein zweiter Pinienzapfen löst sich von einem zweiten Ast und fällt dem Bären direkt auf den Kopf.)

Aaautsch
Hat der Baum was gegen mich

Noch n oller Zapfen
Nutzlos und klebt
Dich schmeiß ich weit weg
Pjjju

(Er tut es.)

Noch mal setz ich mich
Nicht hier drunter
Ich geh unter dir weg

(Er geht aus dem Baumschatten.)

Jetzt eß ich aber endlich die Pi pie piek

Sonne
Helle Lachsonne piekt mit tausend Lachsonnenstrahlen
Puh
Heiß

(Er fächelt mit der Tatze, in der er die Tüte mit den Kernen hält,

Weiß die Sonne doch daß ich n dickes Fell hab
Daß sie nicht so heiß scheinen darf weil ich sonst schwitze

und verstreut alle Kerne.)

Oach
Oach neee
Nee nee jetzt das
Das ist doch das
Und alles wegen den ollen Zapfen da oben
Weil die immer
Auf meinen Kopf gebumst sind rrrr

(Er rennt zum Baum, schüttelt alle Zapfen herunter.)

Euch schmeiß ich ans
Ende der Welt so

(Er schmeißt alle Zapfen ans Ende der Welt.)

Jetzt noch die Ker

(Er bückt sich nach den Kernen.)

Moment wo
Mo Moment mal was einen
Moment mal halt halt ihr
Ihr Ameisen was das
Das sind meine Pinienkerne haaalt

Noch eine noch noch viele ganz he
Ameise Bemeise Ikksss Üppssilonn Zzzzhettmeise haalt
Meine

Die haben alle
Kerne davongeschleppt haaalt
Haalt oaah ich glaube
Ich glaube jetzt
Bin ich wirklich richtig wütend oaah
Könnt ich wenigstens ein paar von denen tottreten haalt

Alles wegen dir
Du hast die verdammten Zapfen auf meinen
Kopf geschmissen jetzt
Wart dann schmeiß ich dich um

(Er schmeißt den Baum um.)

So
Hast du davon bin schließlich ein Bär
Wenn ich wütend bin
Kann ich einen Baum umwerfen und ich war eben
Sehr sehr wütend jetzt
Hab ich nur noch schlechte Laune

(Der Bär läuft davon.)

III/2

Mutter Nate mit hochaufgestäubten Haaren. Sieht den umgestürzten Baum.

Mutter Nate Himmeldonnerwetternocheinhundertsiebenzwanzigtausend
Das ist nicht möglich

Kann einer mir seine Augen ausborgen ich glaub ich
Schiele das ist doch das
Ist doch
Das das das faß
Ich nicht

Kaufmännchen mach dich frisch du kannst was erleben

(Mutter Nate – fängt an allen möglichen Stellen zu blinken an und – saust davon.)

III/3

Kaufmannsladen mit Kaufmann.

Kaufmann Blendend läuft das Geschäft
 Ich verkauf und verkauf
 s Geld häuft sich s Geschäft verläuft sich äh
 Läuft und läuft
 Schon ausverkauft
 Was fürn toller Kaufmann ich bin

(Der Bär.)

Bär He
 Kaufmann

Kaufmann Guten Tag Bär wie
 Haben die Pinienkerne geschmeckt

Bär Gar nicht

Kaufmann Gar nicht

Bär Gar und gar nicht
 Was nämlich passiert ist
 Alle Pinienkerne sind davongelaufen ich will auf der
 Stelle neue haben sonst kann man mir nicht mehr
 Über den Weg traun ich hab
 Tierischen Hunger und miese Laune
 Weil alles so frech zu mir ist

Kaufmann Oh äh ich
 Ich hab grad die letzte Tüte verkauft

Bär Schweinerei
 Dann freiß ich dich auf

Kaufmann Momoment die
 Letzte Tüte die ging an dich äh ich
 Schau am L a g e r n a c h

(Er rennt davon.)

Bär Wehe der lügt ich
 Zähle bis
 Eins zwei
 Drei

III/4

Garten. Wind bläst und schiebt die Tränenwolke vor sich her.

Tränenwolke

Nu
Schieb doch nicht so Wind

Ich will über meiner geliebten
Prachtpinie stehen
Sie ansehen
100 Jahre hab ich sie begossen ich
Habs genossen sie wachsen zu sehen

Da wird man wohl auf n Plausch vorbeibleiben dürfen

Wind

Geh nicht vorbei Tränenwolke
Sie kriegt grad Zapfen da braucht sie So

(Die Tränenwolke erblickt den toten Baum.)

Tränenwolke

Hu hu du
Hast es gewußt meine
Prachtpinie wieso wieso
Huu mir wird übel ich breche
Mir bricht das Ich ich
Ich krieg scheints n Ichbruch

(Sie weint oder vielmehr: sie hat einen Wolkenbruch.)

Wind

Huch ein Wolkenbruch

Mensch Wolke
Willst du die ganze Welt ertränken mit deinen Tränen
Schau

(Er holt zwei Zapfen hervor.)

Die sind von ihr
Das könnten ordentliche Bäume werden ich
Leg sie an passender Stelle nieder

Tränenwolke

Hu das
Dauert doch zehntausend Regengüsse bis die groß sind und
Kann ihnen so viel passieren

Wenn wer kommt und sie ausreißt solange sie noch
Klein sind oder ne glotzügige Rehzicke
Knabbert an ihnen herum oder oder oder oh nein

Wind	Beruhig dich Dieser DuBruch ist ja beängstigend Wir tun sie an die bestesicherste Stelle wo Nie jemand hinkommt wart Ein Einfall ein Zweifall ein Wasser ein Windfall
	Herrn Grands GuckindieLuftLöcher Die sind gerade das richtige
Tränenwolke	Luftikuslöcher
Wind	Philosophische Löcher Was da drunter liegt ist so gut wie verschwunden Da können unsere Kleinen ungestört keimen und wachsen
Tränenwolke	Versprochen
Wind	Versprochen
	<i>(Er legt die Zapfen behutsam unter die GuckindieLuftLöcher.)</i>
Tränenwolke	Und sicher
Wind	Ganz sicher
Tränenwolke	Hach ich bin völlig erschöpft von meinem Ichbruch Blas mich zum Meer ich brauch ne Wasseraufnahme
	<i>(Alles steht unter WolkentränenWasser. Der Wind bläst die geschrumpfte Tränenwolke weiter.)</i>

III/5

Der Kaufmann kommt zum Garten gelaufen.

Kaufmann	Nachschub Nachschub Daß nur die Alte nicht da ist Nachschub Nachschub Daß nur der Bär keinen Mist baut Nachschub Na Nanu
	<i>(Der umgestürzte Pinienbaum.)</i>

Überschwemmung
Komisch
Sturm
Sehr komisch

Na umso leichter kann ich die Zapfen abreißen

(Er sucht nach den Zapfen.)

Keine Zapfen
Kein einziger

Wie soll ich das dem Bären erklären der hat
Hunger da kann er nicht zuhören

Womöglich fängt er an Leute zu fressen
Kaufmänner nicht ausgenommen

Da hilfts nichts ich muß den loswerden schade
Daß ich kein Schießgewehr habe

Kann jemand mir sagen
Wie ich einen wütenden hungrigen
Bären aus meinem Laden herauskriege
Ohne ein Schießgewehr
Sie
Du
Oder du oder Sie

Hat jemand n Schießgewehr oder n paar Handgranaten
Bärenfalle oder oder
Zahle bar

*(Er fragt sich durch bis ans andere Ende der Welt und findet Herrn Grands
Denkschuh.)*

Wieder son Schuh
Überall Schuhe mit keinen Füßen dazu

Nem geschenkten Gaul
Schau ich nicht ins Maul

III/6

Der Bär im Kaufmannsladen.

Bär
Siebenmillionendreihunderttausend
Achthundertsechundsechzig
Siebenmillionendreihunderttausendachthundert
Siebenundsechzig Siebenmillionendreihunderttausend
Achthundertachtund ieer aua i i uüeo* Gemeinheit ich
Kriege Lust alles kurz und klein zu schlagen Hunger
I i eii üe** das nächste
Was hier zur Tür reinkommt werd ich fressen

(Der Bär schlägt alles kurz und klein. Während der Bär randaliert, kommt Mutter Nate zum Kaufmannsladen.)

Mutter Nate
So Freundchen jetzt will ich ne eins a
Entschuldigung hören oder du kannst was erleben
Mutter Nate das Geheimnis der Kerne entlocken und
Hinter ihrem Rücken den Baum berauben umbringen das
Ist so unverzeihlich ich würde am liebsten den Kaufmann
Was würd ich den

Umbringen geht schlecht
Das ist nicht die feine Art aber
Hach ich bin total aufgeregt ich
Streite so ungern bloß

Wenn ich den gleich sehe dann dann
Werd ich vielleicht so wütend daß ich
Explodiere oder was Schreckliches anstelle oder oder

Ob ich ein bißchen später gehe
Wenn ich mich etwas abgekühlt hab

(Sie will umkehren.)

Er kanns nie wiedergutmachen

Und was wird nur erst Herr Grand sagen
Der hat so gern unter dem Baum gesessen es
Ist eine Gemeinheit
Eine himmelschreiend gemeine Gemeinheit

* 'Dieser Kaufmann ist nicht zurückgekommen' mit Maulsperrvorwut + trotzdem so, daß man ahnt, was er meint

** 'ich bin reichlich wütend' (ebenso)

Mutter Nate jetzt sei nicht feige
Geh da rein
Stell den Kaufmann zur Rede
Der muß das
Erklären muß sich entschuldigen

(Sie öffnet die Tür zum Kaufmannsladen.)

Mutter Nate Guten Ta

Bär Grrrrraps

(Der Bär stürzt sich auf sie und frißt sie auf.)

Gesagt getan
So macht man das

Mutter Nates Stimme Ich bin gefressen auch das noch
Ist das zu fassen ich
Hatte ein ungutes Gefühl bei der Sache
Herr Grand
Jetzt könnt er sich nützlich machen
Der muß ein Brecheisen äh Brechmittel erdenken

Bär Hilfe was

Mutter Nates Stimme Wenn der bloß seinen Denkschuh gefunden hat wenn der

Bär Lebt da

Mutter Nates Stimme Bloß seinen Denkschuh wieder angezogen hat
Wenn der bloß nach Haus gekommen ist

Bär In mir redets
Das lebt in mir Hilfe Hilfe

(Er flüchtet.)

IV/1

Ende der Welt. Ein riesiger Berg Pinienzapfen. Herr Grand ist darunter begraben. Man sieht allenfalls sein Gesicht.

Herr Grand Hilfe hört mich keiner
Hätt ich nur meinen Denkschuh anbehalten
Aber wer denkt schon an so was wer denkt schon

Daß ein Herr
Grand auf einem läppischen Ausflug nicht ohne seinen
Denkschuh zurechtkommt

Wer denkt daß ein Berg angeschwirrt kommt und ihn
Völlig unter sich begräbt Mutter Nate Mama
Hört mich keiner

(Der Kaufmann nähert sich. Er hat Herrn Grands Denkschuh bei sich.)

Kaufmann

Wer ruft da
Was liegt da
Wo bin ich hier

Herr Grand

Hilfe

Kaufmann

Hallo

Herr Grand

Ist da wer

Kaufmann

Ruft da jemand

Herr Grand

Iiich ich bin
Begraben ich
Hab meinen Denkschuh nicht an
Ohne den bin ich hilf rat und machtlos

Kaufmann

Denkschuh
Das gibt mir zu denken

Wer sind Sie
Wo stecken Sie
Was soll das mit diesem Denkschuh

Herr Grand

Ich bin Herr Grand ich
Bin unter dem Berg hier begraben ich
Brauch meinen Denkschuh

Ohne den bin ich in
Situationen wie dieser völlig auf und abgeschmissen

Kaufmann

Das Stinkeding ist was wert
Ping
Geschäftsidee

Sind Sie reich
Sind Sie mächtig was
Geben Sie mir wenn ich Ihnen zu helfen versuche

Herr Grand Was wollen Sie

Kaufmann Ich bräuchte dringend ein Schießgewehr

Herr Grand Das hab ich doch noch gar nicht erdacht

Kaufmann Aber ich brauch das gegen den Bären
Er ist böse
Er will mich überfallen

Herr Grand Wieso ist der Bär böse
So hab ich ihn nicht erdacht nein
Das flunkern sie sich zusammen

 Außerdem gefällt mir nicht wie Sie
Versuchen aus meiner Patsche Profit zu schlagen
So kann ich Sie mir nicht gedacht haben und sowieso
Ich kann ohne meinen Denksch äh

 Das Geheimnis mit dem Denkschuh
Behalt ich besser für mich
Guten Tag

Kaufmann Mit dem Denkschuh hat es was auf sich
Den behalt ich besser für mich

 Dann bleiben Sie eben unter dem Berg stecken
Wenn Sie mit mir nicht ins Geschäft kommen wollen
Brauch dich nicht

(Der Kaufmann geht davon –

Herr Grand He he das ist ja stark das
Ist ja wohl das stärkste Ding das ich mir bisher habe
Bieten lassen müssen das
Kann nicht wahr sein daß Bosheit so stark ist

und schwenkt triumphierend den Denkschuh.)

Kaufmann Denkste

Herr Grand Der Denkschuh
Kattastrophe wenn dieser
Selbstsüchtige Mensch
Hinter das Geheimnis mit dem Denkschuh kommt
Kattastrophe
Kattakattakattastrophe laßt mich hier raus

(Er versucht, sich aus dem Berg herauszuwühlen, wird aber immer weiter von den Pinienzapfen begraben, so daß er nun ganz verschwunden ist. Der Bär trottet heran.)

IV/2

- Bär Ich kann nicht mehr
Die ist so schwer
Schwerer als die ganze Welt
- Mutter Nates Stimme Was läßt du dir auch einfallen Mutter Nate runterzuschlucken
Finde Herrn Grand sag ich dir
- Eine halbe Ewigkeit läufst du mit mir herum
Machst die Gegend unsicher
- Und nur Herr Grand kann mich hier wieder rausdenken oder
Soll ich aus dir herauswachsen
- (BärenBeulen.)*
- Bär Aaaahu wenn du aus mir rauswächst
Mach ich dich kaputt sobald du nur draußen bist
- Mutter Nate Ach du kannst mir nichts anhaben
Selbst wenn du mich kurz und kleinkauen und
Portionsweis wieder auskacken würdest du
Könntest Mutter Nate nichts anhaben
Nichts nichts und wieder nichts
Rien niente nix nothing (etc)
- (Herrn Grands Hand erscheint, winkt mit einem weißen Taschentuch.)*
- Bär Da sitzt was
- Mutter Nates Stimme Sitzt es träg herum und guckt Löcher in die Luft
- Bär Nein es hat einen weißen Flügel und flattert damit
- Mutter Nates Stimme Dann ist s was anderes
Lauf weiter
- (Der Bär läuft weiter. Herrn Grands Gesicht kommt wieder zum Vorschein.)*

Herr Grand Hilfe wieso rettet mich niemand
Was mach ich bloß der
Kaufmann kann sonstwas anstellen mit meinem Denkschuh
Könnt ich nur Zeit gewinnen ich muß
Zeit gewinnen
Zeit he Zeit

IV/3

Zeit in gelbem Sommerkleid, über dem rechten Arm einen großen FlügelRaum, in der linken einen Sonnenballon. Der FlügelRaum dehnt sich und zieht sich zusammen, je nachdem, ob Zeit schnell läuft oder stillsteht. Wenn sie stillsteht, dehnt sich der FlügelRaum, wenn sie läuft, liegt der Flügel an.

Zeit Was gibts
Notfall

Herr Grand Ach du liebe Zeit
Ich sitz in der Patsche
Hilf mir

Zeit Wie denn

Herr Grand Schneller vergehn

Zeit Du kommst auf Ideen
Glaubst du ich kann machen was ich will

Herr Grand Komm schon

Zeit Nee kommen kannst du dir abschminken weil
Kommt Zeit kommt Rat und mit
Der alten Schlabberbacke komm ich echt nicht klar

Soll ich dirn Lied singen daß du dich nicht so langweilst

Antilangeweilelied

Pling pling
Seit vor Zeiten die Zeit entstand
Wann ward ich bloß erfunden
Dreht das Mädchen mit Flügelhand
Um den Wildweltenrand seine Runden
Pling pling

Ich bin und vergeh
Vergeh und bin
Ich renne und steh
Verlier mit Gewinn
Mich als Zukunft an mich – pling – Vergangenheit
Und wo sich das Dann ins Damals verkehrt – pling
Oftmals durch Vor oder Rückschau beschwert – plong
Steckt das unendlich – pling – schmale Heut

Plingplingplingpling plingplingpling pling pling
Pling
Ich heil angeblich alle Wunden
Sagt der – pling – Volksmund
Der Kerl pling pling pling hat gut munden pleng pleng

Ich hab nämlich plängdäng
Überhaupt keine soziale Ader bäddebängbäng
Kein Stück boing
Bei mir muß jede bungbungbadungbung
Selber sehn wie sie zurechtkommt boiing
Baddaboiiing buddebingbingbangboiing
Wer ohne Zögern mit mir geht schubbedibbdubdabdab
Wer meine Ze Ze Zeichen recht ververstedededeht
Hat Erfolg schabbedibbedibdab

Errfolg Errfolg Erfolgefolgolgolgolgolg Binngo

Bei den Glücklichen vergessen
Von Uhrmachern vermessen
Wem ich lang werd der kann mich nicht leiden ping ping
Und wer mich nicht hat
Wasser please röchelhurstfroschschenkelkloßimHalsDurst

Und wer mich nicht hat biddebing
Ist echt ne arme Wurst
Pling pling

(Die Zeit steht still, der Flügel greift Raum.)

Herr Grand

Wenn du stillstehst
Kann ich alle Stecknadeln der Welt fallen hören
Liebe Zeit bitte lauf
Ich hoffe
Im Lauf der Zeit rettet mich wer weißt du
Der Denkschuh läuft frei herum ich mein
Er ist gekidnappt worden

Zeit

Na gut
Meinetwegen

(Sie rennt etliche Male über den Bühnenhorizont,

Weil du bist

Ich vergehe

immer in einer Richtung.)

Zeit

Ich vergehe

(Die Zeit muß nicht an dem Schild haltmachen.)

Ich vergehe

Ich vergehe

Ich vergehe

Ich vergehe

(Bleibt stehen.)

Zeit

Mehr vergehen geht nicht
Wenn jetzt keiner kommt
Tuts mir echt leid

(Sie spaziervergeht davon.)

Herr Grand

Wie lang war das

(Im Wegvergehen.)

Zeit

Umgerechnet dreißig Kilometer

Herr Grand

Was ist das bloß für eine Zeit
Rotzfrech

(Herr Grand steckt den Kopf in den Berg.)

V/1

Der Garten. Der Kaufmann hat den Denkschuh angezogen und sich im Garten breitgemacht. Er hält eine Kettensäge und hat den Baum zersägt.

Kaufmann

Das gibt n mächtigen Scheiterhaufen
Damit treib ich den Bären aus dem Versteck und
Wenn er rausgekrochen kommt um sein Fell zu retten
Hustet und blind ist von Rauch dann
Phantastisch so n Denkschuh
Das bißchen Schweißfüße ne
Eins a Kettensäge hab ich mir schon erdacht
Hiermit
(Qualmender Denkschuh.)

Bin ich der
Reichste von der Welt ich
Erfinde Trillionen Sachen und Dingsillionen Kunden
Ich werd der Reichste von der Welt aber jetzt ein
Schießgewehr jetzt brauch ich ein nagelneues Schießgewehr
Daß ich am stärksten auf der Welt bin

Wie Schlau von mir daß ich diesen Herrn
Grand da hab sitzenlassen und seinen
Denkschuh selber behalten
Wenn ich denk daß jetzt ein Schießgewehr geflogen kommt

(Ein Schießgewehr kommt geflogen. Der Kaufmann nimmt es, richtet es nach vorn.)

Hahaha jetzt bin ich der Stärkste
Viel stärker als der Bär
Stärker als alles peng peng ihr habt Angst vor mir wett ich
Jetzt brauch ich kein Kaufmann mehr sein jetzt kann ich mir
Alles nehmen wozu ich nur Lust hab ein Glück
Daß der dumme Alte unter dem Berg sich verplappert hat

Wenn ich denke wie
Gefährlich ein wütender Bär ist
Wenn ich denk daß der
Hinterrücks angelaufen kommt

(Der Bär kommt hinterrücks gelaufen und ist gefährlich.)

Bär

Guck dir das an

Mutter Nate	Wie denn Hier drin ist kein Licht
Kaufmann	Wundervoll So ein Schießgewehr
Bär	Der Lügenfratz der mich betrogen hat den Hau ich zu Matsch
Mutter Nate	Quatsch Untersteh dich
Bär	Wieso
Mutter Nate	Gewalt ist verpönt
Bär	Nicht bei mir <i>(Sie boxt den Bären von drinnen.)</i> Au
Mutter Nate	Von hinten ist feige
Kaufmann	Peng peng Drei Schuß zehn Groschen peng peng und jetzt Stürm ich den Kaufmannsladen ich Werd ihn zurückerobern ihn völlig Niederbrennen wenn nötig pengpeng Und den Bären pengpeng
Bär	Was <i>(Er will den Kaufmann von hinten erschlagen. Mutter Nate boxt von innen.)</i> Au Laß mich Die tumultet in mir wie Fuffzig verklemmte Fürze
Mutter Nate	Wenn du jemanden von hinten umlegst Verachten dich alle Tiere und alle Leute
Bär	Ph Kann den auch von vorn

Kaufmann	Peng Peng <i>(Der Bär klopft dem Kaufmann auf die Schulter. Der Kaufmann dreht sich um.)</i> Aaaaah
Bär	Aaaaahrrr
Kaufmann	Aaaaaah
Bär	Arrrrrrgh <i>(Der Kaufmann richtet das Schießgewehr auf den Bären.)</i>
Kaufmann	Bleib weg ich Hab ein Schießgewehr das Hab ich mit meinem ZauberDenkschuh erdacht <i>(Mutter Nate wächst ungestüm aus dem Bären heraus.)</i>
Bär	Aaaaauu <i>(Der Bär fällt um.)</i>
Kaufmann	Aaaaah
Mutter Nate	Sorry Bär Was hör ich da Wer hat den Denkschuh vom Herrn Grand Du Ja bist du nicht der Wicht der die Pinie auf dem Gewissen hat und Jetzt noch der Denkschuh du Dieb du Betrüger du Baumschänder du Du haarstäubend äh haarsträubend dummes Kaufmännchen du unverschämter Lümmel
Kaufmann	Aaaaaaaaah Gespenster Aaaaah Hände hoch oder ich scheiße äh schieschieschie
Mutter Nate	Wo hast du den Denkschuh vom Herrn Grand Geklaut und hast keinen Dunst gottseidank Wie man damit denkt und denkst drauflos und Denkst dein eignes Verderben

(Der Kaufmann hat ne Schießhemmung.)

Was soll das fürn komisches Ding sein

(Mutter Nate nimmt dem Kaufmann das Gewehr weg.)

Kaufmann Hihihilfe nininicht abmumumurksen

Mutter Nate Soll das sein

(Sie untersucht das Gewehr. Der Kaufmann versteckt sich hinter dem ohnmächtigen Bären. Redet auf ihn ein, während Mutter Nate das Schießgewehr untersucht.)

Kaufmann Schlag die tot die
Die ist an allem schuld wir
Waren wir nicht immer Freunde du knuffiger Kuschelbär ich
Hab dir so gerne
Kerne verkauft ich hab dir
Nie was zuleide getan die die die die da die
Hat die Pinienkernfabrik ruiniert ich

(Ein Schuß geht los, die Kugel geht in die Erde. Der Bär erwacht aus der Ohnmacht.)

Bär Meine Ohren

Kaufmann Aaaaaah meine Nerven du siehst die
Ist zu allem fähig

Bär Wer wie was

Mutter Nate Das ist n super Gartengerät
Mit dem geht das Säen viel einfacher klar
Hier kommen die Samen rein

(Sie schießt eine Reihe Löcher in den Boden.)

Kaufmann Die da die ist ne ganz Schlimme die muß man

Bär Du lügst doch wie geduckt äh gedruckt du
Aas hier nimm das

(Der Bär will den Kaufmann auf den Kopf hauen.)

Mutter Nate Muß ich mich nicht mehr bücken
Da freut sich der Rücken

*(Der Kaufmann duckt sich weg und versteckt sich hinter Mutter Nate.
Redet auf sie ein.)*

Kaufmann Gnädige Frau auch wenn der
Anschein gegen mich spricht ich
Ich kann ich kann für nix was ich bin nur ein lügenger äh
Fliegender Händler der der
Der asoziale Bär der muß abgeschossen werden der der
Wollte mir was tun und hatte der nicht auch Sie verschluckt
Dürfte ich Ihnen mit dem Ding da behilflich

(Er will Mutter Nate das Gewehr wieder abschleimen.)

Mutter Nate Nix da

(Schießt wieder in die Erde.)

Bär Meine Ohren

(Er flüchtet.)

Kaufmann Meine Nerven

(Mutter Nate entreißt dem Kaufmann den Schuh.)

Mutter Nate Wo ist Herr Grand

Kaufmann Am Ende

Mutter Nate Am Ende

Kaufmann Der Welt

Mutter Nate Rechtes oder linkes

Kaufmann Linkes

Mutter Nate Von wo aus gesehn

Kaufmann Von so aus gesehn

Mutter Nate Wehe du hast dem was getan
Herr Grand ich komme Herr Grand Herr
Grand

(Sie läuft mit dem Denkschuh los.)

Kaufmann

Ich hasse euch ihr sollt vom
Ende der Welt runterfallen daß ihr
Weg seid daß ich euch
Los bin immer soll ich
Angst haben und der Blöde sein
Ich will der Stärkste sein ich
Will und will der Stärkste sein sonst
Haß ich euch alle
Und ich trampel alles kaputt

(Der Kaufmann tut, als hätte er ein Schießgewehr und ballert damit in alle Richtungen. Er legt, wenn möglich, Feuer an die Pinienscheite, er tritt in den Haufen GuckindieLuftlöcher wie in einen Blätterhaufen. Sie werden in die Luft gewirbelt, aber statt wieder zu Boden zu fallen, umkreisen sie ihn wie in einem Tanz, der immer schneller wird. Ein Sturm kommt auf, und der Kaufmann verschwindet hinter den Löchern von der Bildfläche. Man hört nur noch seine Stimme, während ein heftiger Regen losbricht.)

Ein Sturm
Halt
Das Wasser
Es steigt und steigt

Tränenwolkenstimme

Mein Lieblingsbaum ist dahin

Windstimme

Meiner liebsten Tränenwolke ist das
Herz gebrochen

A,B+xyzmeise

Wir wohnten zu Füßen des Baumes
Unser Haus ist zerstört

Lachsonne

Ich bin verdunkelt mit schwarzem Rauch

Kaufmann

Der Sturm
Hilfe Hilfe zu Hiiiiiiiiiiii

(Die Zeit rennt über den Bühnenhorizont.)

Zeit

Ich vergehe
Ich vergehe
Ich vergehe
Ich vergehe
Ich vergehe

(Während die Zeit vergeht, löscht der Regen das Feuer. Zwei Bäume sprießen und wachsen in die Höhe.)

V/2

Mutter Nate.

Mutter Nate

Ich versteh das nicht

(Den Denkschuh hat sie bei sich.)

Im Traum hätt ich mirs nicht träumen lassen
Daß ich die ganze Welt nach ihm absuchen würde
Und ihn nicht fi ffi fffi ffff

(Mutter Nate ist fertigmitderWelt.)

Wenn ihm nur nichts zugestoßen ist bitte lieber Grand
Mach daß
Das ist er ja selber
Mutter Nate bist du jetzt völlig verkalkt

Jetzt greifst du in deine rechte Rocktasche
Angelst dir das Taschentuch so und
Schnaubst dich mal richtig aus
Augen kannst du auch auswischen
Und dann sieht die Welt schon ganz anders aus
Hier siehts ganz anders aus

Z w e i neue Bäume und
Wie schön ihr seid wie stolz wie prächtig ihr seid ein
Wunder ein W u n d e r
Sogar Zapfen

*(Obwohl sie fertigmitderWelt ist wegen Herrn Grand, machen die Bäume
Mutter Nate sehr glücklich. Sie tanzt den
JuchuhierstehenzweineueBäumeTanz. Stoppt.)*

Daß mir das nicht früher eingefallen ist

(Sie zieht sich den Denkschuh an.)

Mein besterbester Platz ist leer
Ich wünsche mir Herrn Grand hierher

(Nichts passiert. Mist. Sie versucht es mit dem andern Fuß.)

Mein besterbester Platz ist leer
Ich wünsche mir Herrn Grand hierher

(Nichts passiert. MistMist.)

Ist das möglich
Bin ich zu blöd für diesen Denkschuh mon Dieu
Wenn ich denk Herr Grand sitzt jetzt hier neben mir der
Freut sich doch ein Loch in die Mütze daß ich nicht

(Herr Grand sitzt neben ihr und freut sich ein Loch in die Mütze.)

Herr Grand

Mutter Nate

Mutter Nate

Herr Grand

Herr Grand

Ist das ein freudiges Wiedersehen bist du

Mutter Nate

Lieber

Herr Grand

Noch böse wegen der Löcher du

Mutter Nate

Guter

Herr Grand

Kannst dir nicht vorstellen

Mutter Nate

Und du kannst dir nicht vorstellen

Herr Grand

Wie unbequem ichs am Ende der Welt hatte ein ganzer

Mutter Nate

Welche Sorgen ich mir deinetwegen gemacht hab

Herr Grand

Berg hatte sich auf mich
Was machstn du mit meinem Denkschuh

Mutter Nate

Was schon
Hab dich hergedacht damit
Du könntest dich mal bedanken

Herr Grand

Das ist mein Dankschön äh Denkschuh

Mutter Nate

Jaja
Niemand macht dir den streitig

(Sie gibt ihm den Schuh.)

Herr Grand

Irgendwas ist anders
Hast du umgeräumt

Mutter Nate

Die Pinie

Herr Grand	Die Prachtpinie
Mutter Nate	Ist umgestürzt
Herr Grand	O nein
Mutter Nate	O doch leider Als ich in den Garten zurückkam ich Mußte dir ja den Denkschuh hinterhertragen den du In die Zweige geschmissen hattest
Herr Grand	Was trägst du den Denkschuh aus dem Garten heraus der War doch da sehr gut aufgehoben
Mutter Nate	Wolltest du dir den Tod holen
Herr Grand	Wieso Tod holen ich hab gern mal ein bißchen Luft zwischen den Zehen
Mutter Nate	Luft zwischen den Zehen Luft zwischen den Zehen den Tod Hättst du dir holen können mein Junge
Herr Grand	Nenn mich nicht mein Junge
Mutter Nate	Geht das wieder los Du hast mich nicht erdacht
Herr Grand	Jetzt behaupte Du hättest mich zur Welt gebracht Und alles ist beim alten
Mutter Nate	Dann geh doch zurück zu deinem angeblichen Ende der Welt wo niemand dich finden konnte
Herr Grand	Geh du doch
Mutter Nate	Mach ich auch
	<i>(Sie geht. Herr Grand stapft trotzig und unlustig herum. Der Bär.)</i>
Bär	Seit die Alte aus mir rausgewachsen ist Hab ich ne Magenerweiterung
	<i>(Fürchterliches MagenerweiterungsBärenhungerknurren.)</i>
Herr Grand	Klingt nach großem Hunger Mögen Sie Pinienkerne

Bär Ich liebe Pinienkerne
Hat der Kaufmann wieder welche

Herr Grand Wieso der Kaufmann
Ich hole die hier vom Baum
Schauen Sie die sind gerade reif

(Herr Grand schmeißt seinen Schuh in den Baum und holt einen Pinienzapfen herunter. Bläst ihn an, der Zapfen öffnet sich. Gibt dem Bären davon.)

Bär Die wachsen auf solchen Bäumen

Herr Grand Wo sollten sie sonst wachsen

Bär Und stecken in solchen Zapfen

Herr Grand In diesen Zapfen

Bär Dann wachsen Pinienkerne nicht in Tüten

Herr Grand Oh nein nichts wächst in Tüten

Bär Oh my God

(Der Bär torkelt zu dem einen der Bäume und schlägt seinen Kopf daran.)

Herr Grand Bitte was hat Ihnen der Baum ge

(Eine ängstliche Stimme ist oben zu hören.)

Stimme von oben Aaaah

(Der Kaufmann purzelt aus dem Geäst des Baums.)

Aaah

Herr Grand Haaa haben Sie mich erschreckt
Moment mal kenn ich Sie

(Mutter Nate kommt gelaufen.)

Mutter Nate Herr Grand bist du gesund

(Zum Kaufmann.)
Sie schon wieder

Herr Grand	Der ist auf dem Baum gewachsen <i>(Zu Herrn Grand.)</i>
Mutter Nate	Von wegen Das Früchtchen will wieder klauen
Kaufmann	Neiin Ich war ohnmächtig geworden und als ich aufgewacht bin Saß ich da oben und hab mich nicht runtergetraut <i>(Zu Herrn Grand.)</i>
Mutter Nate	Dieser Herr hat erst Pinienkerne gemopst
Kaufmann	Ist das soo schlimm
Herr Grand	Was
Mutter Nate	Dann die Prachtpinie umgeworfen
Kaufmann	Nein
Herr Grand	Das auch noch
Bär	Ähm ich
Mutter Nate	Deinen Denkschuh geklaut
Kaufmann	Gefunden
Herr Grand	Und mich unterm Berg sitzenlassen
Bär	R u h e
Nate+Grand+Kaufmann	Haaaa
Bär	Ruhe Ich Muß was sagen
Nate+Grand+Kaufmann	Was denn schon
Bär	Ich hab den Baum umgeworfen
Mutter Nate+Herr Grand	Duu

Kaufmann Da haben wirs

Bär Ich muß ein haarsträubend dummer Bär gewesen sein ich
Hab alle Pinienzapfen ans Ende der Welt geworfen

Herr Grand Ans Ende der Welt

Kaufmann Sehen Sie
Hören Sie

Bär Dabei liebe ich Pinienkerne über alles

Kaufmann Ich bin unschuldig

Herr Grand Dann hast du mich unter dem Berg begraben

Kaufmann Aber immer soll ich der Blöde sein

Bär Der Baum hat mich geärgert
Und ich dachte
Ich bin doch stark ich
Muß mir das nicht bieten lassen
Da hab ich den Baum eben umgeschmissen

Kaufmann Aha

Bär Tust du mir einen Gefallen Herr Grand
Kann ich mal den Denkschuh

Herr Grand Hm hm

Bär Einmal

Herr Grand Hm einmal

(Herr Grand rückt widerwillig den Denkschuh raus. Der Bär zieht ihn an.)

Bär Wenn ich denk daß die
Welt durchscheinend wird
Bis ich erkennen kann
Was unter der Schale versteckt ist
Passiert mir das nicht mehr wieder

(Für den Bären wird die Welt durchscheinend.)

Herr Grand hatte doch wissen wollen
Was am stärksten ist

Ist das denn wichtig
Kann das überhaupt einer wissen